



Antrag auf Aufnahme in den Integrationshort Esting

1. Personalien und Angaben des aufzunehmenden Kindes

Name/Vorname des Kindes.....

Anschrift.....

Geburtsdatum Geburtsort

Geschlecht m w Konfession.....

Staatsangehörigkeit..... Sprache

Schule/Klasse/Lehrer.....

Krankenkasse des Kindes:..... Hausarzt

Allergien:.....

.....

Liegen ansteckende Krankheiten vor? ja nein

Wenn ja, welche:

Gibt es weitere Besonderheiten, die beim Kind zu beachten sind? ja nein

.....

.....

.....

Geschwister (Name/Geburtsdatum):.....

.....



2. Angaben der Mutter



Name/Vorname.....

Geburtsdatum Herkunftsland

berufstätig ja nein Beruf

Name und Ort der Arbeitsstelle
(Bitte Bescheinigung des Arbeitgebers beifügen)

Arbeitszeit von Uhr bis Uhr Vollzeit Teilzeit

3. Angaben des Vaters



Name/Vorname.....

Geburtsdatum Herkunftsland

berufstätig ja nein Beruf

Name und Ort der Arbeitsstelle
(Bitte Bescheinigung des Arbeitgebers beifügen)

Arbeitszeit von Uhr bis Uhr Vollzeit Teilzeit

Anschrift (falls abweichend)

4. Angaben des Lebensgefährten (in der Wohnung lebend):

Name/Vorname.....

Geburtsdatum Herkunftsland

berufstätig ja nein Beruf

Name und Ort der Arbeitsstelle
(Bitte Bescheinigung des Arbeitgebers beifügen)

Arbeitszeit von Uhr bis Uhr Vollzeit Teilzeit

5. Telefonisch erreichbar



	Mutter	Vater	Lebensgefährte
privat				
dienstlich				
Handy				
E-Mail				

6. Rechtsstellung zum Kind:

- verheiratet getrennt lebend/geschieden alleinerziehend
- mit sorgeberechtigtem/r Partner/in in eheähnlicher Gemeinschaft in gemeinsamer Wohnung lebend mit nicht sorgeberechtigtem/r Partner/in in gemeinsamer Wohnung lebend

- Sorgerecht: Eltern Mutter Vater

7. Bisherige Betreuungssituation:

- Elternhaus
- Kindereinrichtung:
- Tagesbetreuung bei verwandter / nicht verwandter Person:

8. Besonderer Betreuungsbedarf:

- ja nein bedroht von seelischer Behinderung (z.B. ADS, Autismus, etc.) unter Vorlage der ärztlichen Diagnose nach § 35 a SGB VIII
- ja nein Verhaltens/Entwicklungsauffälligkeit unter Vorlage des psychologischen Gutachtens
- ja nein keine oder geringe Deutschkenntnisse
- ja nein Logopädie oder Ergotherapie
- ja nein

9. Begründung der Dringlichkeit – Nachweis der Berufstätigkeit

- Alleinlebend mit Berufstätigkeit oder nachweislich in Aussicht
- Eltern sind beide berufstätig oder nachweislich in Aussicht (gilt gleichermaßen für alleinerziehende mit Partner in eheähnlicher Gemeinschaft lebend)
- Kind bedarf einer sozialen Integration (u. a. Migrationshintergrund) oder deren Sorgeberechtigte/r sich in einer sozial schwierigen Lage befindet
- Geschwisterkind besucht bereits dieselbe Einrichtung
- Neuzugezogenes Kind, besuchte bis zum Umzug einen Hort
-



10. Gewünschte Betreuungszeit:

Die hier gemachten Angaben werden für die spätere Buchung in den Betreuungsvertrag „**verpflichtend**“ übernommen.

Während der Schulzeit: Kernzeit bis 16:00 Uhr

Ankunft nach Unterrichtsende	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
bis 16.00 Uhr					
bis 17.00 Uhr					

Während der Ferienzeit:

von 8.00 bis 16.00 Uhr geöffnet /das Schuljahr hat 14 Wochen Ferien und davon haben wir 12 Wochen d.h. 60 Tage geöffnet

Der Hort ist in den Weihnachtsferien und an ca. 10 Werktagen geschlossen.

- nie bis 14 Tage
- ab 15 bis 29 Tage
- ab 30 bis 44 Tage
- ab 45 Tage (für 4. Klasse nicht möglich)

Ich wünsche die Aufnahme meines Kindes ab dem

11. Hinweis zum Sozialdatenschutz

Die Erhebung der Daten über das Kind und seine Familie erfolgt nach DSGVO Art. 6 Abs. 1b i.V.m. §64 Abs. 1,2 Aechtes Sozialgesetzbuch. Der Integrationshort benötigt diese Daten für die Vergabe der Betreuungsplätze. Soweit es mehr Bewerber als Plätze gibt, erfolgt die Aufnahme anhand bestimmter Kriterien (z. B. Dringlichkeitsstufen).

Die erhobenen Daten werden gelöscht, wenn kein Betreuungsplatz angeboten werden kann und die Sorgeberechtigten an der Vormerkung nicht mehr festhalten wollen.

Kommt ein Betreuungsverhältnis zustande, so werden die Daten erst mit dessen Beendigung gelöscht.

- Der/die Antragsteller/in willigt ein, dass die Kindertageseinrichtung, der Stadt Olching zu Planungszwecken (nach §64 Abs.1 Aechtes Sozialgesetzbuch) folgende Daten übermittelt: Name, Anschrift und Geburtsdatum des vorgemerkten Kindes, Zu- oder Absage eines Betreuungsplatzes.
- Ich versichere die Richtigkeit der Angaben und bin mir bewusst, dass falsche Angaben zum Entzug eines bereits zugewiesenen Platzes führen können. Falsche Angaben können sich auf Sozialdaten, Angaben zum Kind (z.B. Ergotherapie oder Logopädie) oder auch zur familiären Situation beziehen.
- Alle Änderungen sind unverzüglich der Einrichtung mitzuteilen.



.....
Datum / Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten (Mutter)



.....
Datum / Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten (Vater)